

[14981.] **F. A. Credner** in Prag sucht und bittet um Einsendung à Cond. von 1 Ansichten und Grundrisse von Real-, Gymnasial- und Universitäts-Gebäuden in großem oder kleinem Format; selbst als Bignette auf Briefbogen, Programmen etc. erwünscht.

[14982.] Sollte einem der Herren Kollegen der Aufenthaltsort eines Herrn Dr. Plag, früher hier und in München, bekannt sein, so würde er mich durch gefällige Angabe der Adresse sehr verbinden.

Stuttgart, den 9. Octbr. 1858.
Hofbuchhandlung von **Jul. Weise.**

[14983.] **Inserate** handelswissenschaftlicher Schriften finden erfolgreiche Verbreitung durch das in unserm Verlage erscheinende

Magazin für Kaufleute,
Auflage einstuft 2500, und werden mit 2 S \mathcal{L} für die durchlaufende Petitzeile, die ganze Seite von 59 Zeilen mit nur 2 3/4 S \mathcal{L} berechnet.
Magdeburg. **Crest'sche Buchhdlg.**
(R. Kretschmann.)

[14984.] **Inserate** im **Anzeigeblatte des Figaro**

(unstreitig das gelesenste Wiener Wochenjournal) berechne ich pro 4sp. Petitzeile mit 1 1/2 N \mathcal{L} , und gewähre hiervon bei öfterer Insertion entsprechenden Rabatt.

Indem ich diesen Anzeiger, dessen Wirksamkeit für literarische Anzeigen jeder Art sich längst bewährt hat, allen geehrten Verlagshandlungen zur Benutzung bestens empfehle, zeichne Achtungsvoll ergebenst

Wien, im October 1858.
R. v. Waldheim.
(Xylographische Anstalt.)

[14985.] Seit 23. Septbr. d. J. habe ich die beiden von mir herausgegebenen Journale „Prager Morgenpost“ und „Mercy's Anzeiger“ in eines verschmolzen und durch politische Nachrichten vermehrt.

Das neue Journal führt den Titel:
Prager Morgenpost sammt Mercy's Anzeiger,

erscheint täglich auf einem ganzen Bogen in gr. Folio und hat sich namentlich die Vertretung der Landes-Interessen zur Aufgabe gestellt.

Die „Prager Morgenpost“ ist das wohlfeilste Blatt der Prager nichtofficiellen Presse, ihr Inseratenspiegel ist der reichhaltigste von den hiesigen Journalen und ihre Verbreitung in steter Zunahme begriffen.

Der Insertionspreis für den Raum einer 6mal gesp. Petitzeile ist 3/4 N \mathcal{L} .

Zur gef. Insertion lade ich höflichst ein.
Prag. **Heinr. Mercy.**

[14986.] 1000 literarische Anzeigen verbreitet gratis **Ludwig Nonne** in Annaberg.

[14987.] **Zu Inseraten** empfehle ich den Herren Verlegern das bei mir 3 Mal wöchentlich erscheinende

Hagener Kreisblatt
(Auflage 1750)

und stelle ich die Garmondzeile oder deren Raum nur zur Hälfte des Preises (1 N \mathcal{L}), mit 1/2 N \mathcal{L} in Rechnung. Inserate über technische Werke aller Art sind von besonders guter Wirksamkeit.

Hagen. **Gustav Buz.**

[14988.] **Inserate.**

Bei Vertheilung von Inseraten für die Pesther Zeitungen erlaube ich mir meine Firma in geneigte Erinnerung zu bringen. Mit Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen besorge ich selbige nur in das passendste Blatt, da ich keine Zeitung besonders begünstige, trage 25% der Unkosten und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für die zu inserirenden Bücher verwende ich mich überdies noch besonders thätig, oder stelle das Inserat mit Dank zurück, wenn voraussichtlich kein Erfolg zu erwarten ist.

Pesth. **Robert Lampel.**

[14989.] **Ankündigungen aller Art** finden durch das

Illustrierte Familien-Journal
(Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 N \mathcal{L} ord. — 9 N \mathcal{L} netto.

Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt.**
A. H. Payne.

Börse in Leipzig, am 13. October 1858.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	jk. S. 142 3/4	—
	1/2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	jk. S. 103	—
	1/2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 S \mathcal{L} Pr. Crt.	jk. S. —	99 7/8
	1/2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 S \mathcal{L} Ladr. à 5 S \mathcal{L} . . .	jk. S. —	109 3/4
	1/2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 S \mathcal{L} Pr. Crt.	jk. S. —	99 3/4
	1/2 Mt. —	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. . .	jk. S. 57 3/16	—
	1/2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	jk. S. —	150 3/4
	1/2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedet. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6.20 1/2	—
Paris pr. 300 Frca.	jk. S. —	80
	1/2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	jk. S. —	100 1/4
	1/2 Mt. —	—
	3 Mt. —	99

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand. Goldm.) à 1/45	—	9.5
Zpfd. Brutto u. 1/10 Zpfd. fein) pr. St.	—	—
Augustdor à 5 S \mathcal{L} pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsdor „ „ „ „ „ „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ „ „ d ^o .	—	98 1/2
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.13 3/4
Holländ. Duc. à 3 S \mathcal{L} . . . Agio pr. Ct.	—	5 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .	—	5 1/2
Conv.-Species u. Gulden „ d ^o .	—	—
Idem 20 Kr. „ d ^o .	—	100 7/8
Idem 10 Kr. „ d ^o .	100	—
Gold pr. Zolpfund fein „ d ^o .	—	456 1/2
Silber „ d ^o . d ^o „ d ^o .	—	297 1/2
Wiener Banknoten „ d ^o .	—	100 1/2
Div. ausl. Cassen-Anwels. à 10 S \mathcal{L} . . .	—	99 3/4
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 S \mathcal{L} und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Unterstützungs-Vereins in Berlin. — Bekanntmachung des Königl. Preuss. Minist. d. geistl., Unt- u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniss. — Anzeigerblatt Nr. 14858—14989. — Börse in Leipzig, am 13. October 1858.

André in B. 14949.	Dießel 14879.	Ford 14884.	Schmidt in Berl. 14979.
Anonyme 14858. 14960—63.	Goldstein in F. 14997.	Ranz & G. 14913.	Schmidt in R. 14946.
14865—66. 14956. 14958—61.	Gottschald 14930.	Ray 14898.	Schnurbase 14935.
14976. 14980.	Gumprecht 14889.	Rehnel 14919.	Schönfeld 14872.
Bädeker in R. 14941.	Guttentag 14951.	Mercy 14985.	Schöpping u. Conf. in Düsseldorf. 14859.
Bechhold 14896. 14972.	Hartmann in L. 14910.	Reger 14928.	Sens 14918.
Bergemann 14927.	Heß 14962.	Rüller in Stett. 14853.	Serig 14923.
Bielefeld 14936.	Herold 14890.	Rünster in T. 14880.	Stargardt 14912.
Bornbrück 14873.	Herold & B. 14901.	Rünz 14939.	Stiller in S. 14911.
Broschhaus 14899. 14968.	Hinterkirch 14944.	Resener 14922.	Tandler 14964.
Burger 14869.	Holbeneder 14905.	Ricolai 14868. 14966.	Thomann 14974.
Buz 14987.	Hornath 14957.	Ronne 14986.	Berl.-Compt. in B. 14877.
Credner 14933. 14981.	Hübcher 14921.	Dsterlamm 14942.	v. Waldheim 14984.
Crest 14864. 14983.	Hurter 14950.	Peters in B. 14975.	Weidmann 14918.
Danz 14945.	Janke 14978.	Pfeffer in G. 14901.	Wegiel, T. D. 14891.
Dittmer 14915.	Jfakoff, B. 14925.	Pierer 14870.	Weite 14908—9. 14982.
Dof 14889.	Kaehler 14931.	Reclam jun. 14969.	Westermann & G. u. Conf. 14973.
Ebner, J., in H. 14914.	Kittler in R. 14937.	Reimann 14920.	Wiedemann 14803.
Eigner 14917.	Krebs in A. 14924.	Rieman jun. 14947.	Wienbrack in T. 14903.
Ferkel 14963.	Kreidel 14931.	Rispini 14965.	Williams & R. 14902.
Fleischer, F. 14874—75.	Krull & B. 14954.	Saunter in S. 14938.	Windelmann & S. 14971.
Förstemann 14913.	Kunst-Knst., Engl. 14989.	Schaefer in B. 14970. 14977.	Jamatoki 14955.
Frand 14892. 14929.	Küscher 14895. 14940.	Schäfer & R. 14906.	Biert 14871. 14916.
Franck 14973.	Lampel 14988.	Schauenburg & G. 14882.	Jupanski 14887.
Fraenkel 14926.	Lauvy 14952.	Schletter in Bröl. 14886. 14894.	
Frederich 14867.	Liebeskind 14885.	Schlöffer 14932.	
Frische, S. 14876. 14907.	Reichling 14907.	Schmid, J. L., in R. 14878. 14881.	
Frommann in M. 14967.			

Hierbei das Monatliche Verzeichniss der Neuigkeiten und Fortsetzungen 1858 N 9, September.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Kraus. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.

